INHALT

B&B Agrar

Die Zeitschrift für Bildung und Beratung

3 **Impressum**

38 **Bundesgesetzblatt**

39 **Forschung**

40 **Nachrichten**

42 **Bücher & Medien**

43 **BZL-Medien**

Foto: Jay Yuno/E+ via Getty Images

06 *Welche Kompetenzen benötigen angehende Fachkräfte für ihre vielfältigen Aufgaben?*

B&B Agrar-ONLINE www.bub-agrar.de

Ab Dezember online
Fachkräfte

Mit Experten den Wald erforschen

Astrid Schilling und Martin Guericke
Auf der einen Seite steht eine nachhaltige naturnahe Waldwirtschaft, auf der anderen Seite eine intensive Nutzung des Waldes als Erholungsraum. In diesem Spannungsfeld sind staatlich zertifizierte Waldpädagoginnen und -pädagogen Vermittler zwischen Wald, Waldmanagement und Gesellschaft.

Fachkräfte

Nachhaltigkeit gestaltbar machen

Jens Reißland und Claudia Müller
Im Wettbewerb um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnt eine nachhaltige betriebliche Bildung an Bedeutung. Ausbilderinnen und Ausbilder sind dabei Schlüsselfiguren. Wie lassen sich Reflexionsprozesse zur Ausbildungspraxis anstoßen?

Ab Januar online
Fachkräfte

Zukunft der agrarischen Berufsbildung

Elisabeth Gerwing et al.
„Arbeitsmarkt Landwirtschaft in Deutschland – Aktuelle und zukünftige Herausforderungen an die Berufsbildung“, so lautet der Titel einer Studie, die den Arbeitsmarkt Landwirtschaft sowie agrarische Bildungswege und -angebote untersucht und Zukunftsszenarien zur Berufsbildung entwickelt hat.

FACHKRÄFTE

6 Kompetenzen für die Zukunft
Rainer Gießübel
Was muss die Landwirtschaft von morgen leisten? Und welche Kompetenzen benötigen angehende Fachkräfte für die vielfältigen Aufgaben?

8 Bildung als Basis
Klaus Benthin
Wissen, Können und Wollen in Übereinstimmung bringen – so hat eine Expertenrunde der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft die Zielsetzung einer Landwirtschaft der Zukunft auf den Punkt gebracht.

9 Fachkräftelücke schließen
Frank Schiemann
Um mit Blick auf die Altersfluktuation den Fachkräftebedarf in den nächsten zehn Jahren zu sichern, ist es laut einer Studie wichtig, die betriebliche Berufsausbildung zu stärken.

12 Der grüne Ausbildungsmarkt
Joerg Hensiek
Werden die Grünen Berufe schon bald einen massiven Fachkräftemangel erleiden? Noch ist die aktuelle Entwicklung am grünen Ausbildungs- und Beschäftigungsmarkt stabil, aber es zeigen sich Passungsprobleme.

15 QuBe – Berufsprojektion für die Landwirtschaft
Tobias Maier
Qualifikations- und Berufsprojektionen sollen berufliche Passungsprobleme auf dem zukünftigen Arbeitsmarkt offenlegen. Was sind die relevanten Einflussfaktoren? Welche Konsequenzen ergeben sich für die Landwirtschaft?

17 Hohe Ausbildungsqualität sichern
Ann-Kathrin Marr
Grüne Berufsbilder werden vielfältiger und anspruchsvoller. Damit steigen auch die Anforderungen an eine gute Ausbildung, wie beispielhafte Initiativen aus der grünen Branche zeigen.

19 Nachhaltige Mitarbeiterbindung: Was zählt?
Ulrike Schneeweiß
Um Arbeitskräfte zu gewinnen und langfristig an den Betrieb zu binden, sollten Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber nachhaltig und transparent auftreten. Wie kann das in der Praxis gelingen?

23 Wer passt zum Unternehmen?
Ulrike Schneeweiß
Schwierigkeiten bei der Auswahl eines passenden Mitarbeiters/einer passenden Mitarbeiterin resultieren oft aus Unsicherheiten auf beiden Seiten. Ein Unternehmensberater gibt Impulse für ein erfolgreiches Auswahlverfahren.

24 Mit Engagement und Disziplin zum Abschluss
Kirsten Engel
Viele Menschen arbeiten seit Jahren ohne reguläre Berufsausbildung in Landwirtschaft und Gartenbau. Inzwischen gibt es verschiedene Bildungsangebote, die Grundlagenwissen an Berufsfremde vermitteln oder bereits erworbene Qualifikationen berücksichtigen und zu einem anerkannten Berufsabschluss führen.

PORTRÄT

28 Nebenerwerbsbetriebe fachlich fundiert führen
Reiner Luber
Das Bildungsprogramm Landwirt, kurz: BiLa, unterstützt in Bayern landwirtschaftliche Unternehmerinnen und Unternehmer, die ihren Betrieb im Nebenerwerb führen.

HOCHSCHULE

30 Beratung professionalisieren
Elfriede Berger und Veronika Hager
Die Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien und die Internationale Akademie für ländliche Beratung bieten in Europa den ersten Masterstudiengang für agrarische Beraterinnen und Berater an.

BERATUNGSPRAXIS

31 Gemeinsam geht Beratung besser
Heiko Georg
Das Beratungskonzept Stable Schools setzt darauf, voneinander zu lernen. Die Zutaten für eine erfolgreiche Umsetzung sind eine ausgewogene Mischung aus erfahrenen und weniger erfahrenen Teilnehmenden, Offenheit und Vertrauen sowie eine souveräne Moderation.

33 Fachschule für Agrarwirtschaft Meschede
Ulrike Bletzer
Expertenrunden, Teamprojekte, Online-Lernen – die Fachschule für Agrarwirtschaft in Meschede kann mit vielen Vorzügen punkten.

SCHULPROJEKT

34 Buddhistischen Friedhof planen
Ulrike Bletzer
Einen eigenen Friedhofsbereich für buddhistische Bestattungen planen – das war die Aufgabe eines Projekts an der Staatsschule für Gartenbau in Stuttgart-Hohenheim und für die Teilnehmenden Neuland.

ÖKONOMIE UND SOZIALES

36 Corporate Social Responsibility
Stephan Brosig und Franziska Schaft
Wenn sich landwirtschaftliche Betriebe selbstbestimmt und sichtbar durch freiwilliges Engagement zugunsten gesellschaftlicher Belange engagieren, stärkt das ihre Position und langfristig ihre betriebliche Zukunft.